



Jahresbericht 2010

**Einladung zur
15. Hauptversammlung**

**Mittwoch, 18. Mai 2011
um 20.00 Uhr**

**in der Hasli Lodge
Meiringen**

**Familienverein Oberhasli
Postfach 301
3860 Meiringen**

Adressliste des Vorstandes

<u>Name</u>	<u>Ressort</u>	<u>Telefon</u>
Daniel Gyger	Präsident	033/971 65 84
Johannes Gumpinger	Kassier	033/971 52 44
Sonja Fahner	Elternbildung	033/971 06 69
Irene Schild	Spielgruppen	033/971 47 84
Vreni Liechti	Beisitzerin	033/973 00 54

Spielgruppen Chnopf u. Chnöpfli

Adressliste Spielgruppenleiterinnen

<u>Name</u>	<u>Telefon</u>
Elisabeth Renfer	033/971 30 26
Irene Schild	033/971 47 84
Franziska Schmolke	033/971 08 38

Inhalt

Adressliste des Vorstandes / Spielgruppen	2
Editorial	4
Jahresbericht des Vorstandes	5 – 10
Jahresrechnungen 2010	11 – 12
Bericht zu den Jahresrechnungen	13
Einladung zur HV	14

Editorial

Social Networks, oder auf deutsch soziale Netzwerke werden auch im Internetzeitalter immer wichtiger.

Immer mehr junge Menschen befragen anstelle der Suchmaschine „Google“ lieber die Ratschläge und Tipps ihrer „Freunde“ im virtuellen Raum.

Das Internet von Menschen gestaltet oder, wie bei „Google“, von mathematischen Formeln?

Tatsache ist, dass „Facebook“ mit einer Wachstumsrate von 47% deutlich vor „Google“ mit nur 7% liegt. (Januar 2010/Januar 2011)

Nein, ich propagiere nicht für den Einsatz von diesen sozialen Netzwerken.

Mir ist nur aufgefallen, dass offenbar auch in unserer hochgezüchteten, virtuellen Welt, vor allem die Jungen, also unsere Kinder, wieder vermehrt auf soziale Kontakte Wert legen und so möglicherweise nach und nach das Internet durch soziale Netzwerke dominiert wird.

Soziale Netzwerke, nicht virtuell, sondern reell erachte ich als extrem wichtig. In diesem Bereich wollen wir vom Familienverein Oberhasli einen Beitrag leisten.

In diesem Sinne hoffe ich auf eine zahlreiche, reelle Beteiligung bei unserem Engagement für Kinder- Jugend- und Familienanliegen.

Liebe Vereinsmitgliederinnen und Vereinsmitglieder, liebe Kinder, liebe Eltern

Schon ist es ein Jahr her, seit ich vertrauensvoll zum Präsidenten vom Familienverein Oberhasli gewählt wurde.

Ein Jahr voller Arbeit, gelungener Anlässe, vielen Sitzungen, Plänen, Ideen und auch durchzogen von Rückschlägen.

Die Termine der VS-Sitzungen werden im Voraus für das gesamte Kalenderjahr festgelegt. In der Regel ergibt sich so pro Monat eine Sitzung. Ich persönlich finde das gut. Die Sitzungen sind, weil häufiger, meistens kürzer.

Die Spielgruppe Chnopf hat sich gut im Hotel Sherlock integriert. Herr Hansueli Dummermuth hat von der Gemeinde Meiringen den Auftrag erhalten, den Betrieb der Spielgruppe Chnopf zu prüfen. Er war sehr zufrieden und die Vorgaben werden bestens eingehalten.

Die Zusammenarbeit mit den Spielgruppenleiterinnen konnte weiter optimiert werden. Die Arbeitsgruppe hat sehr gute Arbeit geleistet. Herzlichen Dank.

Die Rückmeldungen zu den Schwimmkursen und zu der neuen Leiterin Maria Bockstatt sind durchwegs sehr positiv. Der Infoabend für abgebende Eltern, jeweils vor Beginn der Kurse, scheint sich zu bewähren und erleichtert auch die Zusammenarbeit mit den zuständigen Personen vom Hallenbad.

Auch hier hat eine Arbeitsgruppe super Arbeit geleistet. Herzlichen Dank.

Gegen die geplante Bus-Wendeschleife im Rahmen der Umzonung „Grünzone Alpbach“ haben wir eine schriftliche Einsprache formuliert und eingegeben.

Die Petition vom Forum Meiringen zum Erhalt vom Kinderspielplatz auf dem Alpbach haben wir aktiv unterstützt.

Unsere Dias im Cinema Meiringen gefallen mir sehr gut. Durch das regelmässige Wechseln der Sujets entstehen uns keine Mehrkosten und wir erlangen mehr Aufmerksamkeit.

Am Neuzuzügerapéro im Oktober 2010 im Kirchgemeindehaus Meiringen waren wir wiederum anwesend. Es bietet sich zwar da wenig Gelegenheit, mit den „Neuen“ zu sprechen und unser Angebot an die Familien zu bringen, aber da bei diesem Anlass viele Vereins-, Gemeinde- und Tourismusvertreter anwesend sind, können wir so unser Netzwerk verdichten und Wünsche, Anliegen und Erfahrungen austauschen.

Die Elternbildung soll in unserem Vereinsleben mehr Gewicht erhalten. An der Vorstandssitzung im September 2011 werden wir gemeinsam die Schwerpunkte für 2012 besprechen und festlegen.

Mir ist es auch ein grosses Anliegen, dass der FVO vom „Kleinkinderimage“ weg kommt. Viele Austrittsmeldungen von Mitgliedern werden damit begründet, dass die Kinder nun zur Schule gehen und sie deshalb aus dem Verein austreten wollen.

Familie sein hört bei mir nicht mit dem Schuleintritt und Beendigung der Schulzeit auf.

Auch gerade deshalb scheint mir eine enge Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Oberhasli sehr wichtig.

Beim sehr interessanten Forumtheater zum Thema „Neue Medien“ im Oktober 2010 waren wir wiederum persönlich anwesend und wurden auf dem Flyer erwähnt.

Unseren Stand am Weihnachtsmarkt in Innertkirchen betrieben wir gemeinsam mit der Jugendarbeit Oberhasli.

Im März 2011 feierte die Jugendarbeit ihr 5-jähriges Bestehen. Wir vom FVO waren da und haben als Präsent eine grosse, hoffentlich mehrjährige, Topfpflanze namens „Black Queen“ mitgebracht.

Das Helfer- und Vorstandessen am 21.01.2011 im Hotel Sherlock war sehr fein. Leider hat es mit den Einladungen nicht 100%-ig geklappt. Es wurden Helferinnen vergessen. Sorry.

Ich gebe mir alle Mühe, das nächste Mal sorgfältiger zu sein.

Herzlichen Dank für euer Vertrauen

Dano Gyger

Danken dürfen wir besonders:

- Kirchgemeinde Meiringen, die uns gratis die Räumlichkeiten für Vorträge und Kurse zur Verfügung stellt.
- Papeterie Jenny, für das unkomplizierte Sponsoring des Jahresberichtes.
- Für die Spenden an die Spielgruppen Chnopf und Chnöpfli und den Familienverein:
 - Ev.-ref. Kirchgemeinde Meiringen:
 - Kollekte Militärgottesdienst vom 14.1.10 Fr. 116.00
 - Beerdigungskollekte Lea Stauffer-Mendelssohn Fr. 262.75
 - Familie Studer - Wolf Fr. 50.00
 - Familie Bigler – Schwab Fr. 40.00
 - Gemeinde Meiringen Fr. 100.00
- Sponsorenbeitrag nach Vertrag:
 - Raiffeisenbank Meiringen – Innertkirchen Fr. 1500.00

Und vielen herzlichen Dank an alle, die hier nicht erwähnt sind, uns aber in irgendeiner Weise unterstützt haben!

Im Jahr 2010 hatten wir 6 Eintritte und 4 Austritte zu verzeichnen, und momentan können wir 79 Mitgliedsfamilien verzeichnen (Stand Ende April 2011).

Elternbildung

Vreni Liechi, Sonja Fahner und Karin Goldnagel sind in der Gruppe Elternbildung aktiv.

Es wurden zwei Kurse organisiert und mit der Beziehungs-Bar am Schweizerischen Elternbildungstag traten wir an die Öffentlichkeit.

Die Anlässe werden im Anzeiger Oberhasli und neu auch im Anzeiger Interlaken publiziert und sind auch auf der Homepage des Familienvereins nachzulesen.

Anlässe im Jahr 2010:

- **Mein Kind ist krank:** Der Kurs am 13. Februar 2010 von Sybille Graber konnte leider mangels Nachfrage nicht stattfinden.
- **Schweizerischer Elternbildungstag am 4. Sept. 2010:** Am Samstagmarkt in Meiringen führte der Familienverein die Kaffeestube und wir organisierten eine Beziehungs-Bar. Den Eltern wurde ein Fragebogen zum Thema ‚Schwerpunkte in der Beziehung von A-Z‘ verteilt und aufgrund der ausgefüllten Fragebogen erhielten sie ihren persönlichen Beziehungs-Drink und die Kinder einen Fruchtsaft nach Geschmack.
- **Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur:** Der Elternabend am 16. Nov. 2010 und der Workshop am 20. Nov. 2010 für Mädchen von 10-13 Jahren konnte mit 16 Teilnehmerinnen durchgeführt werden. Der Kurs, organisiert von der Jugendarbeit und des Familienvereins, war restlos ausgebucht und so mussten vielen Interessierten leider absagt werden. Ursula Zeindler gestaltete auch diesmal einen tollen Tag für die Mädchen. Unterstützt wurde der Kurs vom BärnerJugendTag und der KWO AG.
- **Agenten auf dem Weg – was Jungen über ihren Körper wissen wollen:** Dieser Kurs ebenfalls von der Jugendarbeit und vom Familienverein organisiert, konnte zwecks zu wenigen Anmeldungen nicht durchgeführt werden.

Jugendarbeit

Die Zusammenarbeit und Vernetzung (Dorfabend, Weihnachtsmärkte Innertkirchen) mit der Jugendarbeit Oberhasli steht auf fruchtbarem Boden.

Der Familienverein ist in der Begleitgruppe, die sich 3 x im Jahr mit der Jugendarbeit tritt, vertreten.

Auch wirkten wir beim Jahresprogramm zum Thema „Neue Medien – Internet und Handy“ mit, das am 26. Oktober 2010 mit dem Forumtheaters „Konfliktüre“ Bern seinen Abschluss fand.

Kinder- und Erwachsenenschwimmkurse

Sehr erfreulich sind die steigenden Zahlen bei den Kinderschwimmkursen.

Ein grosser Dank gebührt der motivierten Schwimmlehrerin Maria Bockstatt. Ihr gelingt es immer wieder aufs Neue, die Kinder dort abzuholen wo ihr Können gefördert werden kann.

Viele Kinder sind bestrebt ihr Erlerntes auch nach den sieben Testabzeichen weiter zu fördern. Nach den Sommerferien können sich motivierte Kinder treffen und mit Maria ihr neues Hobby ausüben und ihr Können mehr festigen.

Es gibt immer wieder ältere Kinder, die nicht schwimmen können, Infos erhalten wir zum Teil von der Schule. Wir sind bestrebt für diese Kinder einen Kurs anzubieten, die die Angst vor dem Wasser nimmt.

Der Schwimmkurs für Erwachsene war auch gut gebucht und anhand vieler Nachfragen, bieten wir im Winter erneuten einen Erwachsenenschwimmkurs an.

Wir alle sind motiviert unser Angebot und unser Können zu verbessern um ALLEN ein optimales Programm zu bieten.

Daniela Krebs – Durtschi – Schwimmkurs Tel. 033/971 07 75

Babysittervermittlung

Ich erhoffte mir mehr Erfolg als Babysittervermittlerin, als ich vor bald 2 Jahren diesen Job übernehmen durfte.

Liegt es daran, dass sich die Eltern ihre Babysitter/innen im Bekanntenkreis suchen oder dass die Jugendlichen schon genug „Programm“ haben und sich lieber nicht noch mit „Babysitten“ festlegen möchten?

Von meiner Seite her werde ich den Frühling nochmals nutzen, um die Vermittlungsstelle aktiv bekannt zu machen. Vielleicht melden sich ja doch noch ein paar Jugendliche, damit ich eine Auswahl an Adressen bei Anfragen anbieten kann.

Monika Nägeli – Babysittervermittlungsstelle Tel. 033/971 07 63

Dorfabend

Dieses Jahr hatten wir Glück mit dem Wetter, die Sonne schien und es waren viele Passanten im Dorf unterwegs.

Wir rückten mit der Jugendarbeit und der Volkshochschule zusammen, so dass wir Stand an Stand waren um ein breites Publikum anzuziehen. Was uns auch bestens gelang.

An unserem Stand verkauften sich die Hot-Dogs gut und der Gratis-Sirup kam auch gut an, wenn er auch manchmal etwas „dickflüssig“ war.

Die Kinder standen an, um sich von uns gratis schminken zu lassen und erst als es dunkler wurde, konnten wir eine Pause einlegen.

Im Vorfeld des Dorfabends inserierten wir im Amtsanzeiger, dass bei uns nicht mehr gebrauchte Spielsachen gratis abgegeben werden kann. Wir waren erstaunt was für tolle Spielsachen uns geschenkt wurden. Vom Puppenwagen, Playmobil, Bücher, Lego war alles dabei und damit wird in der Spielgruppe Chnopf sehr gerne gespielt. Herzlichen Dank den vielen Spendern!



Samstagsmärit

Wie jedes Jahr organisierte der Familienverein Oberhasli am Samstagsmärit am 4. Sept. 2010 die Kaffeestube auf dem Casinoplatz.

Zum Anlass des **schweizerischen Elternbildungstags**, der jedes zweite Jahr stattfindet, stellten wir eine Beziehungs-Bar auf. Den Eltern wurde ein Fragebogen zum Thema „Schwerpunkte in der Beziehung von A-Z“ verteilt und aufgrund der ausgefüllten Fragebogen erhielten sie ihren persönlichen Beziehungs-Drink. Die Kinder durften einen Fruchtsaft nach Geschmack aussuchen und bekamen einen Ballon. Die Idee und das Material stammt vom Schweizerischen Bund für Elternbildung.

Weihnachtsmärit

Mit viel Einsatz organisierten wir den Restaurantbetrieb am Sonntag 5.12.10.

Giovanna Gyger übernahm das Management und unser neuer Koch Werner Nägeli, selbst FVO-Mitglied, offerierte ein sehr gutes Menu.

Den vielen Helferleins von klein bis gross möchten wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aussprechen, ebenfalls den vielen Kuchen- und TortenbäckerInnen.

Unser traditioneller Stand über gebrauchten, neuwertigen Weihnachtsschmuck fand auch in diesem Jahr regen Andrang. Den beiden Organisatorinnen Gaby Debrunner und Vreni Liechti ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

Für die Spielgruppen erzielten wir einen sehr erfreulichen Gewinn von Fr. 1'854.20 (Weihnachtsmärit) und Fr. 700.50 (Weihnachtsschmuck).

Spielgruppen

Das Spielgruppenjahr 2009/2010 ging im Juni 2010 zu Ende.

Dieses Mal feierten wir den Abschluss mit den Kindern vom „Chnopf“ mit einem Spaghetti-Essen im Hotel Sherlock. Die Besitzer des Hotels Panos Perreten und Monika Ellinger spendierten den Kindern die feinen Spaghetti! An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank!

In Innertkirchen feierten die Spielgruppe Chnöpfli ihren Abschluss mit Cervelat bräteln. Leider spielte das Wetter nicht mit und wir mussten unsere Cervelat auf dem Grill bei Irene zu Hause grillieren. Geschmeckt hat es aber trotzdem!



Im Mai 2010 wurden wir angefragt ob wir von qualifutura (Jugendprojekt Alpenrose Gadmen) eine Praktikantin aufnehmen möchten.

Die Praktikantin fing kurz darauf an in beiden Spielgruppen zu arbeiten und half in den Sommerferien auch beim Chnöpfliputz mit. Auf Ende November verliess sie uns auf eigenen Wunsch.

Auch während den Sommerferien halfen viele fleissige Hände mit, die Gästekinderbetreuung (Spielgruppe Chnopf) fürs Hotel Sherlock zu organisieren und auf die Beine zu stellen.

Ein paar Stolpersteine gab es zu überwinden, aber anfangs August war alles bereit und wir waren gespannt, wann die ersten Gästekinder zu uns kommen. Leider mussten wir lange auf unser erstes Gästekind warten und das Angebot wird noch nicht optimal genutzt, wie wir es gerne möchten.

Das laufende Angebot wird aber weiterhin an die Bedürfnisse der Gäste angepasst.

Spielgruppe Chnopf

Im August startete der Chnopf in Meiringen mit 22 Plätzen. An 3 Halbtagen wurde die Spielgruppe von Elisabeth und Franziska geführt.

Im Herbst fand ein Elternworkshop statt. Aus Salzteig wurden verschiedene Früchte, Brote usw. für den Verkaufsladen der Kinder geformt. Der Phantasie der Eltern waren keine Grenzen gesetzt und an diesem Abend entstanden viele kleine Kunstwerke.

In der Spielgruppe bemalten die Kinder die kleinen Kunstwerke und heute wird gerne damit im Verkaufsladen gespielt.



Im Januar 2011 konnten wir eine weitere Gruppe eröffnen. Momentan haben wir 25 Plätze, eingeteilt in 4 kleinere Gruppen, um mehr Zeit für die einzelnen Kindern zu haben. Denn die Kleinsten sind meistens erst 2 Jahre und die brauchen unsere volle Aufmerksamkeit.

Im Verlauf der letzten Wochen haben weitere Kinder Chnopfluft geschnuppert (Stand April 2011).

Spielgruppe Chnöpfli

Die Spielgruppe in Innertkirchen startete im August mit 16 Plätzen, aufgeteilt in 2 Gruppen, geführt von Irene.

Ende November nahm das Chnöpfli zusammen mit der Jugendarbeit Oberhasli am Weihnachtsmarkt in Innertkirchen teil. Mit selbstgebastelten Laternen der Chnöpflikinder, Päckli fischen, selbstgebastelten Weihnachtsanhängern der Chnopfkinder von Meiringen und selbstgemachten Knet, haben wir die Spielgruppenkasse aufgefüllt. Nicht nur die Kleinen besuchten uns am Stand, auch die Jugendlichen waren bei uns anzutreffen.

Allen kleinen und grossen Helfern herzlichen Dank. Trotz viel Arbeit hatten wir viel Spass und Freude an diesem Tag!

Wie auch in der Spielgruppe Chnopf, durfte das Chnöpfli auch im neuen Jahr 3 weitere Kinder in der Spielgruppe begrüßen.

Momentaner Stand: 19 Kinder, aufgeteilt in 2 Gruppen.



Einschreiben Mai 2011

Am 9. Mai und 13. Mai 2011 haben wir im Chnopf und Chnöpfli das Einschreiben fürs Spielgruppenjahr 2011/2012 abgehalten. Da viele Kinder von uns in den Kindergarten wechseln, hoffen wir trotzdem, dass wir ein paar neue Kinder fürs das nächste Spielgruppenjahr begrüßen können, damit weiterhin gelacht, gespielt, getobt, gebastelt, entdeckt werden kann!

Auf eigenen Wunsch verlässt Elisabeth Renfer als Spielgruppenleiterin Ende Juni 2011 die Spielgruppe Chnopf. In den 12 Jahren gab es immer wieder Veränderungen, Hürden mussten überwunden werden, aber gemeistert hatten wir es immer!

Auch die vielen schönen, lustigen Begebenheiten rund um die Kinder wird Elisabeth sicher nicht vergessen und wir hoffen, dass sie den Chnopf ab und zu besuchen kommt!

Wir danken Elisabeth herzlich für ihre geleistete Arbeit rund um die Spielgruppe Chnopf.

**WIR WÜNSCHEN ELISABETH ALLES GUTE FÜR IHRE ZUKUNFT!
HERZLICHEN DANK FÜR DEIN ENGAGEMENT!**



Känguru-Treff

Seit April 2010 findet der Känguru-Treff in der Spielgruppe Chnopf in den Lokalitäten des Hotel Sherlock Holmes statt.

Erfreulicherweise nutzen einige Mütter die Möglichkeit, mit ihren Kindern bis zum Kindergartenalter Kontakte mit anderen Eltern von Kleinkindern zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und plaudern zu können. Der Känguru-Treff wird im Moment meistens sehr gut besucht.

Interessierte Eltern sind jederzeit herzlich willkommen und auch über die Teilnahme „alter Gesichter“ freuen wir uns!

Familienverein Oberhasli			
Erfolgsrechnung 2010	Aufwand	Ertrag	Budget 2011
ERTRAG			
Beiträge Aktivmitglieder		3'120.00	3'500.00
Beiträge Gönner		20.00	20.00
Spenden		428.75	300.00
Sponsoren		510.00	500.00
Kurs- und Eintrittsgelder		900.00	1'000.00
Schwimmkurs		14'754.00	15'000.00
Einnahmen Anlässe, Feste		252.00	300.00
Zinsertrag		25.20	30.00
Sonstiger Ertrag		0.00	0.00
Gewinn/Verlust		-80.00	0.00
Ertrag		19'929.95	20'650.00
AUFWAND			
KursleiterInnen	13'546.00		13'000.00
Inserate	722.25		1'000.00
Versicherungen	210.00		210.00
Mitgliedsbeiträge	150.00		200.00
Werbung	175.00		300.00
Schwimmkurse	674.35		700.00
Büromaterial	543.75		700.00
Post- u. Telefonspesen	271.00		300.00
www.familienverein-oberhasli.ch	93.85		100.00
Geschenke, Preise	204.90		200.00
Spenden	300.00		300.00
Vereinsanlässe	651.85		500.00
Kontogebühren	82.75		100.00
Unterstützungsbeitrag Spielgruppen	2'000.00		2'000.00
Sonstiger Aufwand	0.10		
Aufwand	19'625.80	19'929.95	19'610.00
Gewinn 2010	304.15		1'040.00

Bilanz per 31.12.2010	ERÖFFNUNG	AKTIVEN	PASSIVEN	SALDO
AKTIVEN				
Kasse		40.00	40.00	0.00
Raiffeisenbank	17'545.14	19'962.75	20'390.70	17'117.19
Debitoren	745.00	800.00	705.00	840.00
Aktiven	18'290.14	20'802.75	21'135.70	17'957.19
PASSIVEN				
Vereinsvermögen	17'675.44		304.15	17'979.59
Kreditoren	614.70	914.70	277.60	22.40
Passiven	18'290.14	914.70	581.75	17'957.19
		21'717.45	21'717.45	

Spielgruppen Chnopf und Chnöpfli			
Erfolgsrechnung 2010	Aufwand	Ertrag	Budget 2011
ERTRAG			
Elternbeiträge Chnopf		16'451.70	14'000.00
Elternbeiträge Chnöpfli		9'583.50	9'000.00
Beiträge Familienverein		2'000.00	2'000.00
Beiträge Gemeinde Meiringen		100.00	0.00
Sponsoren		1'540.00	1'500.00
Einnahmen Anlässe, Feste		4'379.65	4'500.00
Känguruhtreff		98.90	100.00
Zinsertrag		4.80	5.00
Sonstiger Ertrag		18.15	10.00
Gewinn/Verlust		0.00	0.00
		34'176.70	31'115.00
AUFWAND			
Löhne	17'958.50		14'000.00
AHV/ALV	2'674.20		1'800.00
Betriebsunfallversicherung	109.00		110.00
Mietkosten	5'840.00		4'800.00
Strom/Heizung	54.35		0.00
Haushaltsartikel	183.25		200.00
Anschaffungen	451.60		400.00
Materialkosten	860.10		700.00
Znüni	1'519.05		1'000.00
Inserate, Werbungskosten	260.00		300.00
Post- + Telefonspesen	104.90		50.00
Kontogebühren	59.80		50.00
Vereinsanlässe	1'184.05		1'000.00
Sonstiger Aufwand	0.00		0.00
	31'258.80	34'176.70	24'410.00
Gewinn / Verlust	2'917.90		6'705.00

Bilanz per 31.12.2010	ERÖFFNUNG	AKTIVEN	PASSIVEN	SALDO
AKTIVEN				
Kasse		5'971.45	5'971.45	0.00
Kasse Chnopf	85.50	1'538.70	1'534.40	89.80
Kasse Chnöpfli	109.80	200.00	154.85	154.95
Raiffeisenbank	4'415.30	35'726.50	34'046.15	6'095.65
Debitoren	434.00	970.00	579.00	825.00
Aktiven	5'044.60	44'406.65	42'285.85	7'165.40
PASSIVEN				
Vereinsvermögen	3'795.20		2'917.90	6'713.10
Kreditoren	1'249.40	1'303.60	506.50	452.30
Passiven	5'044.60	1'303.60	3'424.40	7'165.40
		45'710.25	45'710.25	

Bericht zu den Jahresrechnungen 2010

Familienverein Oberhasli

Die Jahresrechnung 2010 schloss mit einem Plus von Fr. 304.15 ab.
An die Spielgruppe Chnopf wurde ein Betrag von Fr. 2'000.00 erstattet.
Das Vereinsvermögen weist somit einen Saldo von Fr. 17'979.59 aus.
Im Einzelnen sind u.a. aufgeführt:

Kinderschwimmkurse	1'554.90
Cinema „Rasmus“ v. 24.04.10	-363.20
Kurs "Zyklusshow" v. 20.11.10	-150.00

Spielgruppen Chnopf und Chnöpfli

Mehr als erfreulich, Einnahmen (Elternbeiträge, Weihnachtsmärit) und niedriger Mietzins mit geringeren Nebenkosten liessen einen Gewinn von Fr. 2'917.90 zu.
Das Eigenkapital der Spielgruppen beträgt nunmehr per 31.12.2010 Fr. 6'713.10.
Der Familienverein unterstützte die Spielgruppen mit Fr. 2'000.00.
Die Spielgruppe Chnöpfli konnte mit einem Plus von Fr. 2'912.45 abschliessen, die Spielgruppe Chnopf mit einem Minus von Fr. 2'229.25.
Johannes Gumpinger (Kassier)

Weihnachtsmärit - Meiringen	1'854.20
Weihnachtsmärit - Schmuck	700.50
Weihnachtsmärit - Innertkirchen	222.50
Samstagsmärit v. 4.09.10	205.40
Dorfabend v. 11.08.10	132.60





Meiringen, im April 2011

Liebe Mitglieder

Wir laden euch herzlich zur 15. Hauptversammlung des Familienvereins Oberhasli ein.

**Mittwoch, 18. Mai 2011, 20.00 Uhr
in der Hasli Logde, Meiringen**

Traktanden

1. Begrüssung
 - 1.1. Wahl des Stimmzählers/der Stimmzählerin
2. Genehmigung des Protokolls der 14. HV vom 26. Mai 2010
3. Ein- und Austritte
4. Jahresbericht 2010
5. Jahresrechnungen
 - 5.1 Rechnung Familienverein Oberhasli 2010
 - 5.2 Rechnung Spielwerkstatt Chnopf 2010
 - 5.3 Bericht der Revisoren
6. Budget 2011
7. Mitgliederbeitrag 2011
8. Jahresprogramm 2011
9. Wahlen
 - 9.1. Wahl des Präsidiums
10. Verschiedenes

Gemäss Statuten können Anträge zuhanden der Hauptversammlung bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich zugestellt werden.

Anschliessend laden wir zu einem gemütlichen Apéro ein.